



ejw

BEZIRKBÖBLINGEN



RUNDBRIEF

Mitarbeiter:innenmagazin

02//2023

// Bezirk

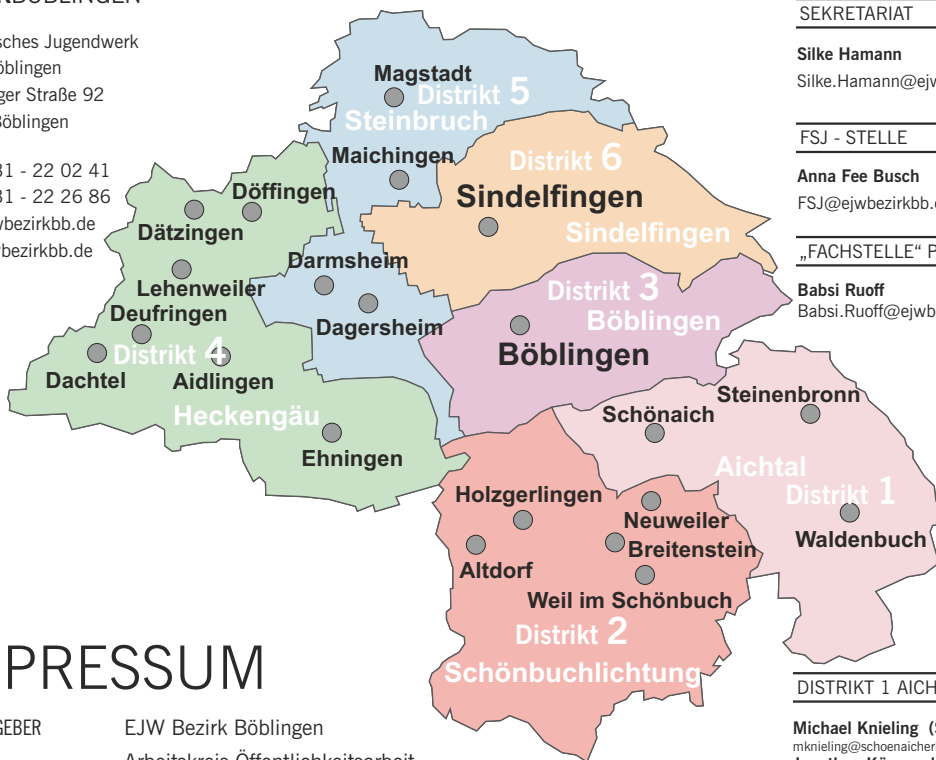
// Impressum



BEZIRKBÖBLINGEN

Evangelisches Jugendwerk
Bezirk Böblingen
Offenburger Straße 92
71034 Böblingen

Tel 07031 - 22 02 41
Fax 07031 - 22 26 86
info@ejwbezirkbb.de
www.ejwbezirkbb.de



IMPRESSUM

HERAUSGEBER	EJW Bezirk Böblingen Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit
REDAKTIONSKREIS	Steffen Braun, Gerlinde Sautter,
KONTAKT	info@ejwbezirkbb.de
ERSCHEINUNG	Dezember 2023
DESIGN	Ann-Sophie Müller
TITELFOTO	Gerlinde Sautter
FOTO RÜCKSEITE	Gerlinde Sautter

 KOORDINATION &
GESCHÄFTSFÜHRUNG

Gerlinde Sautter
Gerlinde.Sautter@ejwbezirkbb.de

 SEKRETARIAT

Silke Hamann
Silke.Hamann@ejwbezirkbb.de

 FSJ - STELLE

Anna Fee Busch
FSJ@ejwbezirkbb.de

 „FACHSTELLE“ PRÄVENTION

Babsi Ruoff
Babsi.Ruoff@ejwbezirkbb.de

 DISTRIKT 1 AICHTAL

Michael Knieling (Schönaich)
mknieling@schoenaichkirchen.de
Jonathan Kümmerle (Waldenbuch)
Jugendarbeit@ev-kirche-waldenbuch.de
Siggi Rösch (Steinenbronn)
Siggi.Roesch@ev-kirche-steinenbronn.de

 DISTRIKT 2
SCHÖNBUCHLICHTUNG

Martin Strienz
Martin.Strienz@ejwbezirkbb.de
Ev. Gemeindehaus Johanneskirche
Bühlenstr. 85
Eingang Falkenstraße
71088 Holzgerlingen
Tel.: 07031 / 9 22 73 18

 DISTRIKT 3 BÖBLINGEN

Mathias Moroff
Mathias.Moroff@ejwbezirkbb.de
Johannes Drechsler
Johannes.Drechsler@elkw.de
Sindelfingerstr. 9
71032 Böblingen
Tel.: 07031 / 492 14 41
Fax: 07031 / 492 56 87

 DISTRIKT 4 HECKENGÄU

Wolfgang Roux
Wolff.Roux@ejwbezirkbb.de
Döffinger Straße 55
71120 Dätzingen
Tel.: 07033 / 13 83 81
Fax: 07033 / 13 83 86

 DISTRIKT 5 STEINBRUCH

Distriktsanteil 75%:
Sarah Brenzel
Sarah.Brenzel@ejwbezirkbb.de
Hauptstr. 10
71034 Dagersheim
Tel.: 07031 / 67 99 48
Bezirksanteil 25%:
Siegfried Sautter
Siegfried.Sautter@ejwbezirkbb.de

 DISTRIKT 6 SINDELFINGEN

CVJM Sifi
Stelle zur Zeit nicht besetzt
info@ejwbezirkbb.de
Seestraße 10
71063 Sindelfingen
Tel.: 07031 / 80 10 30
Fax: 07031 / 80 72 03

GKG Sifi
Eric Saß
Eric.Sass@ejwbezirkbb.de
Seestraße 10
71063 Sindelfingen
Tel.: 07031 / 80 10 05
Fax: 07031 / 80 72 03

GKG Sifi/Kinderstadtranderholung
Eric Saß
Eric.Sass@ejwbezirkbb.de
Eichholzer Täle 3
71067 Sindelfingen
Tel.: 07031 / 80 55 69

THEMA - Übergänge

Gedicht	3
Liedtext von Reinhard Mey	5
Gedanken von Gerlinde Sautter	7

RÜCKBLICK

Zeltlager Rexingen	31
Jugendfreizeit	33
Konfiaktionstag	35
Feel 2023	40



Sigi Sautter

Layout Rundbrief

DIE FAIRE - SEITE

Fairtrade Stadt Böblingen	9
---------------------------	---

BILDUNGSARBEIT Rückblick

Grundkurs	39
-----------	----



Uli Breitmaier

Layout Rundbrief

DIE PROJEKT - SEITE

Fachstelle Prävention	11
-----------------------	----

VON PERSONEN

Neue FSJ Kollegin im EJW Bezirk	10
Abschied Julian Böhringer	30
Interview mit Johannes Drechsler (neu im Distrikt Böblingen)	41
Interview mit Rebekka Boch (neu beim CVJM Maichingen)	43
Interview mit Maren Stepan (neue Bezirksrechnerin im Kirchenbezirk)	45

AUS DEN DISTRIKTEN

Steinbruch	13
Schönbuchlichtung	15
Heckengäu	19
Böblingen	25
Sindelfingen	29

Liebe Rundbrief- leser*innen

Übergänge, Jahreswechsel, bringen manches mal unvorhergesehene Veränderungen mit sich. So auch im Jugendwerk. Die Synode im Kirchenbezirk will 45% der Jugendreferent*innen Stellen im Jugendwerk einsparen. Veränderungen als Chance betrachten fällt da erst mal eher schwer. Aber wir wollen dennoch positiv mit solchen einschneidenden Änderungen umgehen. 2024 wird dadurch ein spannendes Jahr werden.

RUNDBRIEF - THEMA ÜBERGÄNGE



Babsi Ruoff
Bezirksjugendreferentin
„Fachstelle“ Prävention

„Wohin willst du gehen?“
Fragte mich der Engel,
als ich an einer Kreuzung stand
und nicht mehr weiter wusste.

„Nach Bethlehem“ antwortete ich
Und breitete meine Landkarte
Umständlich vor ihm aus.

Lächelnd nahm er sie mir aus der Hand
Und wies mir den weiten Weg
Von meinem stets angestregten Verstand
Hin zur Güte meines Herzens.

(Christa Spilling-Nöker)



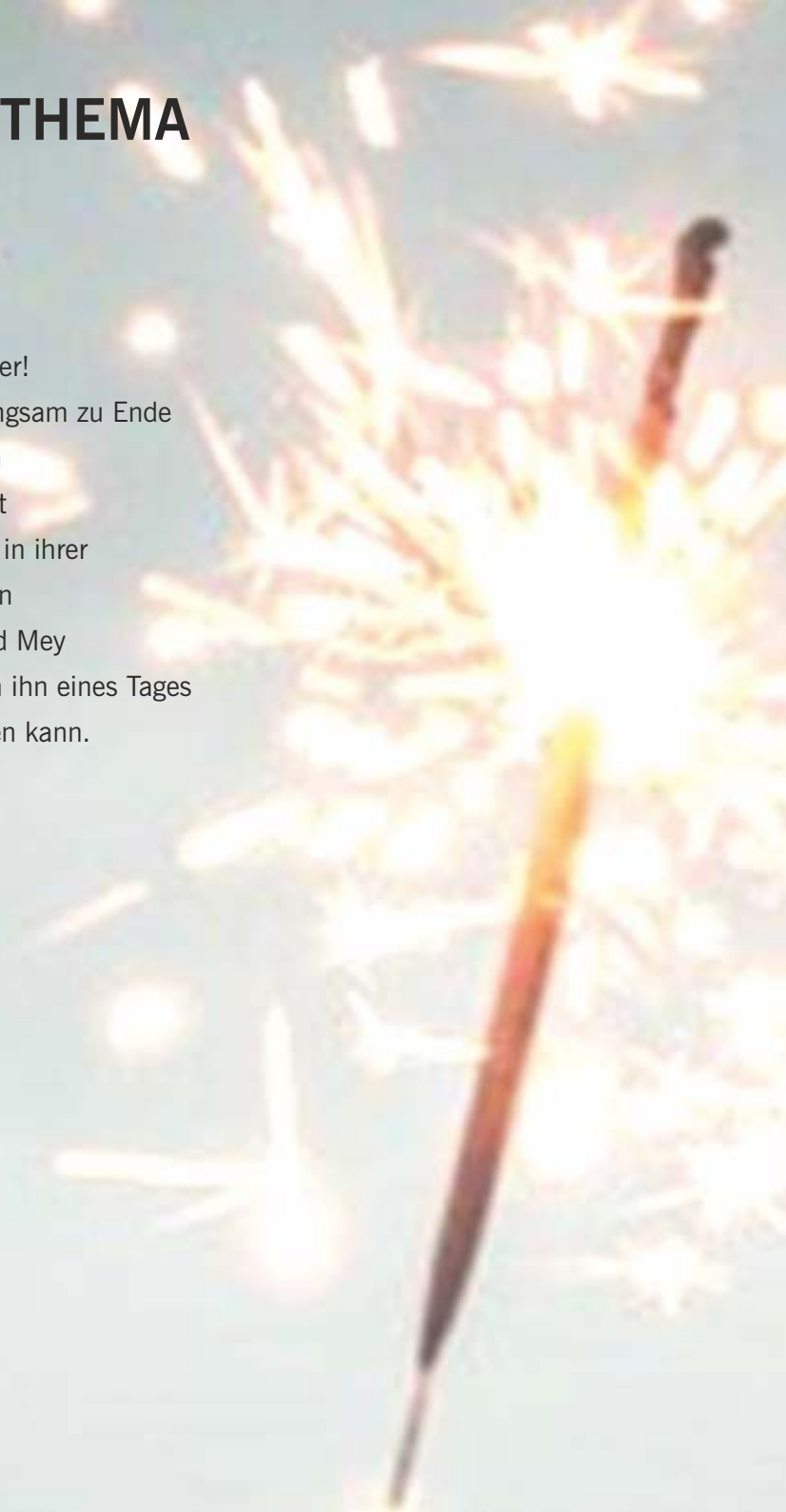
RUNDBRIEF - THEMA ÜBERGÄNGE



Wolfi Roux

Bezirksjugendreferent
Distrikt Heckengäu

Hallo liebe Leserinnen und Leser!
Hier „mein Beitrag“ zu dem langsam zu Ende
gehenden Jahr. Ich mag diesen
nachdenklichen Text, die leicht
melancholischen und dennoch in ihrer
Einfachheit verblüffend schönen
Gedankengänge - und Reinhard Mey
überhaupt! Und hoffe, dass ich ihn eines Tages
tatsächlich einmal „live“ erleben kann.



Ich denk´ es war ein gutes Jahr – Reinhard Mey

Der Raureif legt sich vor mein Fenster, kandierte die letzten Blätter weiß.
Der Wind von Norden jagt Gespenster aus Nebelschwaden übers Eis.
Die in den Büschen hängen bleiben an Zweigen, wie Kristall so klar.
Ich hauche Blumen auf die Scheiben - und denk, es war ein gutes Jahr.
Ich hauche Blumen auf die Scheiben - und denk, es war ein gutes Jahr.

Sind ein paar Hoffnungen zerronnen? War dies und jenes Lug und Trug?
Hab nichts verloren, nichts gewonnen. So macht mich auch kein Schaden klug.
So bleib ich Narr unter den Toren, hab ein paar Illusionen mehr.
Hab nichts gewonnen und nichts verloren, und meine Taschen bleiben leer.
Hab nichts gewonnen und nichts verloren, und meine Taschen bleiben leer.

Nichts bleibt von Bildern, die zerrinnen, nur eines seh ich noch vor mir.
Als läg ein Schnee auf meinen Sinnen, mit tiefen Fußstapfen von dir.
Mir bleibt noch im Kamin ein Feuer, und ein paar Flaschen junger Wein

Mehr Reichtum wär mir nicht geheuer - und brächte Sorgen obendrein.
Mehr Reichtum wär mir nicht geheuer - und brächte Sorgen obendrein.
Du kommst, den Arm um mich zu legen, streichst mit den Fingern durch mein Haar.
"Denk dran, ein Holzscheit nachzulegen. Ich glaub, es war ein gutes Jahr".
"Denk dran, ein Holzscheit nachzulegen. Ich glaub, es war ein gutes Jahr".

RUNDBRIEF - THEMA

ÜBERGÄNGE



Gerlinde Sautter

Geschäftsführung und
Koordination

**Wer es könnte,
die Welt hochwerfen
dass der Wind hindurchfährt.**

Hilde Domin

Immer wieder denke ich an dieses Gedicht einer Schriftstellerin, die kein einfaches Leben in einer schwierigen Zeit hatte. *

Den Wunsch kann ich so gut nachvollziehen und finde es ein wunderschönes Bild: Die Welt hochwerfen, wie einen Ball, den Wind hindurchfahren lassen, die ganze Schwere, das Leid weg gepustet.

Der Heilige Geist wird oft als ein Wind beschrieben. Also, Welt hochwerfen, den heiligen Geist durchfahren lassen, erneuern, Schweres wird leicht. Nicht die Welt auf den Schultern tragen, sondern hochwerfen, sie dem Geist Gottes überlassen.

Diese Einstellung kann den Unterschied machen und Hoffnung ermöglichen.

Der Glaube kann solche Unmöglichkeiten möglich machen.

"Gebt mir einen festen Punkt außerhalb der Welt, und ich werde die Welt aus den Engeln heben."

Vor mehr als 2200 Jahren sprach Archimedes diesen Satz aus. Er spielte damit auf das bereits in der Antike bekannte Hebelgesetz an.

Das geht in die gleiche Richtung.

Wenn ich nur bei mir bleibe, nur auf alles Leid, alle Unmöglichkeiten schaue, dann werde ich davon gefangen genommen. Einen Punkt außerhalb, „extra nos“. Gott, der Glaube an Gott, der die Liebe ist, das kann mein Punkt sein, der es ermöglicht meine Welt aus den Engeln zu heben.

„Ora et labora“ Bete und arbeite. Der bekannte Grundsatz der Benediktiner kann hilfreich sein: Tun was ich kann, bei allem, was ich nicht kann auf Gott vertrauen.

Vielleicht an Silvester mal die Welt hochwerfen, den Wind durchfahren lassen.

Gerlinde Sautter



** Für die junge Kölner Philosophiestudentin Hilde Domin (1909–2006), Tochter eines jüdischen Rechtsanwalts, ging die Welt der Kindheit jäh zu Ende, als Anfang der dreißiger Jahre antisemitische Sturmtruppen durch Deutschland zogen. Lange Jahre der Flucht folgten. Die Dichterin, die erst im Exil in Santo Domingo zu schreiben begann, hat jedoch stets an ihrer Poetik der Zuversicht und an dem „Dennoch jedes Buchstabens“ festgehalten.*

Es ist nur ein kurzer Augenblick der Utopie, der in dieser um 1962/63 in Heidelberg entstandenen Miniatur festgehalten wird. Das Schwere der Welt, all die Belastungen aus der Geschichte und verfinsterten Gesellschaftsverhältnissen, werden für einen kurzen Moment aufgehoben, verwandelt in Leichtigkeit. „Die Welt hochwerfen“ (Michael Braun)

DIE FAIRE SEITE

AK FAIR

Stadt Böblingen - Fairetrade Stadt



Steffen Braun

2. Vorsitzender im EJW

AK Öffentlichkeitsarbeit

Nicht nur das Bezirksjugendwerk Böblingen ist als Faire Einrichtung zertifiziert, sondern auch die Stadt Böblingen ist seit 2013 schon eine Fairtrade-Town.

Darum diesmal der Tipp doch mal auf der Webseite der Stadt Böblingen vorbei zu schauen.

Unter:

<https://www.boeblingen.de/.Lde/start/Buerg erPolitik/Fairtrade.html>

finden geneigte SurferInnen einen nachhaltigen Stadtpaziergang, Böblinger Einzelhandels- und Gastronomiebetriebe die Fairtrade-Produkte führen, Böblinger Fairtrade-Schulen und ein paar Dinge mehr.

Also schaut doch mal rein und lasst euch inspirieren.



Startseite » BildungGesellschaft » Bürgerengagement » Fairtrade Town

BÖBLINGEN IST FAIRTRADE-TOWN



Seit dem 7. Juni 2013 ist Böblingen als erste große Kreisstadt im Landkreis Fairtrade Town. Mit dieser Auszeichnung ist Böblingen die 172. Fairtrade Town in Deutschland geworden.

Fairtrade Towns fördern gezielt den fairen Handel auf kommunaler Ebene und setzen sich für gerechte Produktionsbedingungen sowie umweltbewussten Handel ein. In Böblingen ist in den letzten Jahren viel geschehen, um sowohl den fairen Handel zu unterstützen sowie wichtige Zeichen gegen Ausbeutung und Kinderarbeit zu setzen!

Eine Übersicht über verschiedene Unternehmen und Einrichtungen

BILDUNGSGESELLSCHAFT

- FilmClip
- Soziales
- Bildung
- Böblinger Bonuspass
- Kinderbetreuung
- Kirchen
- Rümpfenennamant

VON PERSONEN IM EJW FREIWILLIGES SOZIALES JAHR

10

// Personen im EJW

Willkommen! Veränderungen im FSJ Bereich

Hey ihr alle,

ich bin Anna Fee Busch, die FSJlerin dieses Jahr im Bezirksjugendwerk.

In Dagersheim bin ich schon immer gerne bei allen möglichen Aktionen in der Jugendarbeit dabei, vor allem bei Trainee und unserer Kinderkirche.

Ich finde die Gemeinschaft und die Begegnungen total cool, deshalb habe ich mir schon länger vorgenommen, hier mein FSJ zu machen.

Ich freue mich sehr auf das Jahr im EJW und bin gespannt, neue Bereiche kennen zu lernen.

In meiner Freizeit bin ich gerne kreativ (ich möchte vielleicht auch Kunst (und Reli) auf Lehramt studieren) und lerne seit ein paar Monaten, Bassgitarre zu spielen. Ich gehe gerne mit unserer Hündin spazieren, am liebsten im Herbst, wenn überall bunte Blätter liegen, außerdem treffe mich gerne mit meinen Freunden und mag es, auf Konzerte zu gehen.

In den ersten paar Wochen habe ich schon eine Menge erlebt und viele nette Menschen kennen gelernt.

Liebe Grüße
Anna :)



Anna Fee Busch
FSJlerin im EJW



DIE PROJEKTSEITE IM EJW FACHSTELLE PRÄVENTION



Babsi Ruoff
Bezirksjugendreferentin
Fachstelle Prävention

Seit April 2023 bin ich als Jugendreferentin keinem Distrikt mehr zugeordnet, sondern ich betreue die neu eingerichtete „Fachstelle Prävention“.

Derzeit bin ich für die Präventions-Schulungen und Schutzkonzepte in der Jugendarbeit zuständig. Das habe ich auch seit vielen Jahren schon im Rahmen von „Rent a Referent“ gemacht.

Weiterhin bin ich auch die Ansprechperson bei sexualisierter Gewalt im Bezirksjugendwerk.

Wenn es bei Euren Veranstaltungen, Gruppen und Kreisen unklare Situationen im Bereich Kindeswohlgefährdung oder sexualisierter Gewalt an Schutzbefohlenen geben sollte, meldet Euch zur Klärung so schnell wie möglich bei mir!

Auch Präventions- Schulungen für Trainees oder Mitarbeiter:innen Teams können jederzeit bei mir angefragt werden. Für so eine Schulung sollten 2,5 bis 3 Stunden Zeit eingeplant werden.

Da im Bereich Prävention bisher noch nicht viele Anfragen zu Schulungen oder Schutzkonzepten bei mir ankamen habe ich zusätzlich zu den Schulungen zum Thema Kindeswohl / Schutzauftrag auch Schulungen mit anderen Juleica relevanten Themen im Bezirk angeboten, um die Kolleg:innen zu entlasten.



Zusätzlich habe ich an einigen Fortbildungsangeboten, Vorträgen, Vernetzungstreffen und Veranstaltungen (online und Präsenz) teilgenommen. Themen waren unter anderem: Umgang mit queeren Personen in der Jugendarbeit, Loverboy Masche, „hatespeech“ pädagogisch begegnen, Generation Z, sexualisierte Gewalt in der Jugendarbeit (Vernetzungstreffen) und natürlich der Multiplikatoren Kurs „hinschauen, helfen, handeln“ des OKR zum

Thema "Schutzkonzepte in den Gemeinden.

Ab Frühjahr 2024 werde ich zusammen mit einem Team aus Hauptamtlichen (Pfarrer:innen, Diakonie und ich), welches ebenfalls den Multiplikator:innen Kurs absolviert hat, Schutzkonzepte mit allen Gemeinden im Bezirk entwickeln und begleiten.

Dabei geht es in den Gemeinden nicht vorrangig um die Jugendarbeit, sondern um alle Bereiche in Kirchengemeinden.

Ebenfalls im Frühjahr 2024 wird die Fachstelle Prävention eventuell auf das

Thema Prävention in Krisen und bei Suizid Gefahr erweitert.

Dazu laufen im Moment erste Gespräche mit dem Angebot

<https://www.nethelp4u.de/> der evangelischen Jugend Stuttgart.

Eine Kooperation ist angedacht. Ob und wie das Angebot stattfinden kann muss in den nächsten Monaten im Vorstand und BAK geklärt werden.



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT STEINBRUCH

Hallo zusammen!



Sarah Brenzel
Bezirksjugendreferentin
Distrikt Steinbruch

In **DAGERSHEIM** ist **Trainee 22/23** erfolgreich beendet, die neue Runde mit Trainees aus Dagersheim und Darmsheim



startet im Oktober mit dem Grundkurs als Auftaktevent. Eine neue **Jungchar** ist in Planung. Sie soll ab Ende November immer samstags stattfinden. Ein motiviertes Mitarbeiter:innenteam steht bereit und nach den Herbstferien wird Werbung gemacht.



In **DARMSHEIM** hat mit **heimelich** auch etwas Neues gestartet.

Und bald geht auch wieder die Vorbereitung für einen Klassiker los:

Die **Kinderferienwoche** in den Faschingsferien. Wir hoffen auf viele Kids und ein buntes Mitarbeiter:innenteam. Wir möchten diesmal die 30 TN-Grenze knacken!

Aktuell sind wir noch auf der Suche nach einer neuen Küchenchefin. Motivierte können sich gerne melden.



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT STEINBRUCH

14

// Distrikte

Dagersheim, Darmsheim, Grafenau, Magstadt

Trotz diversen Werbeaktionen kam leider mangels Teilnehmenden kein neuer **Trainee-Jahrgang** in **MAGSTADT** zustande.



Die wöchentliche **Jungschar** in **GRAFEANU** läuft weiter – inzwischen großteils eigenständig durchgeführt von motivierten Jugendmitarbeiter:innen.

Nach den Herbstferien steht eine große Einladeaktion an der Döffinger Grundschule an.

Im Juli gabs zum ersten Mal die **Jugend-WG**: Ein Wochenende gemeinsam im Gemeindehaus inkl. Besuch in der Sprungbude und im Freibad.

Stattdessen soll es für die Jugendmitarbeitenden übers Jahr verschiedene **Aktions- und Schulungsangebote** geben.

Wir sind im Herbst schon mal verheißungsvoll gestartet: Das Seehaus hat uns fit gemacht, was **Selbstbehauptung** angeht und bei **Younify** in Esslingen wurden unsere Köpfe und Herzen mit Gedanken und



In diesem Sinne, liebe Grüße und seid gesegnet, Sarah



Melodien zum Thema Gottesbilder gefüllt.



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT SCHÖNBUCHLICHTUNG

Altdorf, Neuweiler-Breitenstein, Holzgerlingen, Weil im Schönbuch



Martin Strienz

Bezirksjugendreferent

Distrikt Schönbuchlichtung

Altdorf

Dieses Jahr haben 10 Teilnehmende ihr Trainee-Programm abgeschlossen. Das Jahr begann mit dem Gestalten des 24h-Gebetsraums im Gemeindehaus. Highlight war wie immer das Trainee Wochenende Ende Januar im Freizeitheim Sprollenhaus bei Bad Wildbad. Dabei sind neben Spielepädagogik vor allem eigene Glaubenserfahrungen und Glaubensgrundlagen Thema der Einheiten. Mit einem selbstgestalteten Gottesdienst, an dem alle beteiligt sind, endete das Wochenende. Gegen Trainee-Ende kam neben der Spielstraße beim Gottesdienst im Grünen noch Erlebnispädagogik mit Selbsterfahrungen und Gruppenaufgaben.

Den Abschlussgottesdienst haben die Trainees gestaltet und ihre Zertifikate und Quali-Pässe bekommen.

Inzwischen sind einige schon bei den Zeltlagern und den zahlreichen Gruppen und Teams im Einsatz (gewesen).

Mit zehn neuen Teilnehmenden haben wir den neuen Jahrgang gestartet (meine Hannah ist auch dabei) und freuen uns auf ein volles und interessantes Jahr.



Beim Saisonstartgrillen im September waren wieder über 50 Jugendliche dabei. Einfach spitze, soviel Potenzial zu haben!

Holzgerlingen

Mit einer richtig großen Trainee Gruppe waren wir dieses Jahr unterwegs, ganze 18 Teilnehmende waren mit dabei und haben Mitte Juli ihre Zertifikate erhalten.

Einfach großartig, in wie viele tolle Persönlichkeiten wir hier investieren dürfen. Wie üblich haben wir das Wochenende zusammen mit den Altdorfern gemacht. Übers Jahr waren sie interessiert und engagiert bei den Themen und Aktionen mit dabei, z.B. beim Powerday, Miaday oder beim Gestalten des Gebetsraums in der Johanneskirche zum Jahresstart.

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT SCHÖNBUCHLICHTUNG

16

// Distrikte

Aldorf, Neuweiler-Breitenstein, Holzgerlingen, Weil im Schönbuch

Dieses Jahr haben sie das letzte halbe Jahr in diversen Gruppen und Teams mitgemacht und sich ausprobiert. Auch ein Zeitraum-Gottesdienst mit Beteiligung von Trainees war wieder möglich. Einige sind immer noch in den Gruppen aktiv, bei anderen passt es zeitlich nicht (mehr).

Aber Potenzial ist da und es entstehen auch immer wieder neue Gruppen.

Inzwischen läuft bereits der neue Jahrgang mit 9 Teilnehmenden. Wir freuen uns auch, dass wir über die Bürgerstiftung regelmäßig eine richtig starke Förderung bekommen. Die monatlichen Nightlight-Jugendabende laufen gut wie eh und je.

Beim **14plus-Zeltlager** Mitte/Ende August

waren wir mit 32 Teilnehmenden, 13 Mitarbeitenden, 7 Küchenteamern und einem Lagerhausmeister in Vellberg-Lorenzenzimmern.

Die Stimmung und die Gemeinschaft waren großartig mit sehr glaubensinteressierten Jugendlichen, wir haben reichlich Spaß und Action gehabt. Zum Schluss gab es noch einen Gewittersturm mit einer krassen Blitzparty, wir hatten deshalb eine spontane, zweistündige Lobpreissession im Bauernhaus nebenan (das Ehepaar war völlig begeistert).

Ganz besonders diesmal war die große Einheit im Miateam ohne theologisch-moralische Streitigkeiten und es war total spürbar, was unsere Lagerlosung war:

„Glaube befreit!“
(Galaterbrief).

Es gibt auch zum ersten Mal ein Nachtreffen Ende November. Auch die anderen Lagerabschnitte mit dem CVJM liefen super und problemfrei. Der positive Einfluss von Freizeiten auf die Kinder und Jugendlichen ist einfach riesig – und deshalb immer wieder Grund zum Feiern,



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT SCHÖNBUCHLICHTUNG

Altdorf, Neuweiler-Breitenstein, Holzgerlingen, Weil im Schönbuch



Martin Strienz

Bezirksjugendreferent

Distrikt Schönbuchlichtung

dass wir mit dem CVJM Holzgerlingen drei (mit ü30 vier) Abschnitte mit fähigen und erfahrenen Ehrenamtlichen stemmen können.

Unser altersgruppenübergreifendes Begegnungsformat COMNIGHT mit Essen, Impuls und interaktiven (Groß-) Gruppenmethoden läuft inzwischen schon über ein Jahr in der Johanneskirche.

Die Beteiligung ist saisonal sehr unterschiedlich und weil der Samstagabend immer wieder hart umkämpft ist, gibt es aktuell Überlegungen, das Format in ein Sonntagmorgenangebot umzubauen, was natürlich spannend ist, weil da die Rahmenbedingungen nicht mehr so flexibel sind – mal sehen, was da geht.

Weil im Schönbuch/Neuweiler-Breitenstein

Auch hier haben wir 11 Trainees über zehn Monate begleitet, die im Trainee-Programm gelernt haben, wie sie ihre Stärken und Begabungen einsetzen und mit positiven Haltungen und viel Hintergrundwissen Verantwortung übernehmen können. Fällt immer wieder schwer, weil man sie gerne weiter begleiten würde. Umso besser ist es, wenn es wie dieses Jahr gelingt, eine

weiterführende Gruppe für sie anzubieten.

Inzwischen waren sie zum Beispiel in diversen bestehenden Gruppen und bei den Camissio-Abenteuerferientagen dabei.

Von Camissio hab ich viel Positives gehört. Auch in Neuweiler und Breitenstein sind Ehrenamtliche im Einsatz, hier müssen sie sich immer wieder gegenseitig aushelfen (vor allem Ältere), damit die Gruppen stabil laufen. Aber am Engagement und der Leidenschaft mangelt es nicht.

Demnächst ist wieder Mitarbeitertreffen und ich kann mich wieder auf aktuellen Stand bringen.

Der neue Traineejahrgang ist mit 11 Teilnehmenden bereits mittendrin und hat auch schon das Trainee-Wochenende hinter sich.

Eine richtig coole Gruppe, die engagiert und leidenschaftlich miteinander unterwegs ist.



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT SCHÖNBUCHLICHTUNG

18

// Distrikte

Aldorf, Neuweiler-Breitenstein, Holzgerlingen, Weil im Schönbuch

Tätigkeiten im Bezirk

Perspektive entwickeln:

Nach dem geistlich sehr spannenden zweiten Wochenende mit der Sindelfinger Jugendarbeit Ende Juni / Anfang Juli hat sich abgezeichnet, dass das dritte Wochenende im November zum aktuellen Zeitpunkt keinen Sinn hat. Vielleicht ändert sich das noch und man kann den Faden später wieder aufnehmen.

Der **Prozess zum Follow-Up** für das ad acta gelegte Konficamp im Nordteil unseres Bezirks war erfolgreich.

Hier wurden unterschiedliche Konfiaktionen geplant und bereits erfolgreich umgesetzt. Ein weiterer Reflexionstag ist bereits angesetzt.

networkREGIONAL Böblingen-Schönbuch hat sich dieses Jahr wie auch die anderen Regionen beim landesweiten networkXXL beteiligt und dazu eingeladen.

Nach dem spürbaren Corona-Einschnitt werden wir auch 2024 wieder an Himmelfahrt (9.-12.05.) ein landesweites Treffen für geistlich Hungrige zusammen gestalten und nur kleinere Treffen in den Regionen machen.

2024 wird es erstmals auch ein Angebot für Familien geben.

Bezirksanteile

(20% auf Bezirksebene und Rent a Referent für):

- Arbeitsbereich networkREGIONAL bzw. networkXXL

(übergemeindliche Vernetzung und Jünger-schaftsentwicklung mit unterschiedlichen Frömmigkeitsstilen)

- Schulungen

(z.B. persolog®-Persönlichkeitsprofil, Aufbaukurs, Trainee an anderen Orten)

- Moderation von Zukunftsprozessen (Perspektiventwickler für Evangelische Kinder- und Jugendarbeit im EJW)

BEZIRKSBÖBLINGEN

DISTRIKT
SCHÖNBUCHLICHTUNG

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT HECKENGÄU

Ehningen, Maichingen, Deufringen/Dachtel, Aidlingen



Wolfi Roux

Bezirksjugendreferent

Distrikt Heckengäu

Hallo liebe Leserinnen und Leser!
Wie steht ihr denn zum Herbst? Empfindet ihr ihn eher als „grau“, und melancholisch? Oder erfreut ihr euch an den bunten Blättern, dem Laub unter euren Füßen und den Kastanien, die jetzt überall zu finden sind? Ich muss euch gestehen – ich bin ein regelrechter „Herbst-Fan!“ und kann mich oft an diesen unglaublichen Farben nicht sattsehen. Kein noch so guter Maler könnte diese Pracht auf Leinwand bannen. Für mich immer - wie so vieles - ein weiteres Zeichen dafür, dass so manches nun halt „von oben“ kommt und wir nichts anderes tun können, als einfach nur zu staunen... Und damit herzlich willkommen zum Rückblick auf und in „meine“ Gemeinden.

Ehningen

Am **09. Juli** fand dort das lang geplante Gemeindefest zur **500 Jahrfeier der Ehninger Kirche** statt. Präsentiert wurden neben verschiedenen musikalischen Beiträgen eine Schminke- und Spielstraße für Kinder (inclusive Sandberg...), Führungen auf den Kirchturm, Wissenswertes über die

Ehninger Kirche und diversen Köstlichkeiten.

Wir durften mit dem **ChorACT – Chor** beim

Schlussgottesdienst mit von der Partie sein und haben dafür viel Lob gerntet.



Für dieses Jahr ist noch ein kleines Mitsing-Konzert anlässlich des Ehninger Weihnachtsmarktes geplant.

Mit den „alten“ Konfis haben wir uns im Juli auch noch einmal nach deren Konfirmation auf ein Eis und eine kleine Spieleinheit getroffen. Irgendwie ein „komisches“ Gefühl,

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT HECKENGÄU

20

// Distrikte

Ehningen, Maichingen, Deufringen/Dachtel, Aidlingen

weil es definitiv der letzte Jahrgang gewesen ist, den ich mit Pfarrer Martin Süßer begleiten durfte.

Der Unterricht mit den „neuen“ Konfirmandinnen und Konfirmanden beginnt übrigens erst im Januar 2024. Dafür aber gleich mit einer Freizeit in Breitenberg und erfreulicherweise so vielen Konfis, dass es nun doch zwei Konfirmationen im Juli des nächsten Jahres geben wird.

Ansonsten war ich einmal im Unterricht, jetzt im Oktober haben die Konfis mit dem Ehninger Mitarbeiter Jörg Fuchs das große Feld der ortsansässigen „Jugendarbeit“ beackert – und diese durch Spielen, Singen und Quizzen hautnah erfahren dürfen!

Mein persönliches „Highlight“ war aber



natürlich das **M i R e N a - K o n z e r t**, welches am 13. Oktober ebenfalls im

Rahmen der 500 Jahr-Feierlichkeiten stattgefunden hat.

Ich denke, sowohl Band als auch die riesige Zahl an Zuhörern und Zuhörerinnen waren mehr als zufrieden an diesem Abend.

Deufringen/Dachtel

Kaffee und Kirch,

Und – da ist sie wieder, die grinsende, winkende Kirche, die fröhlich aus einer übergroßen und nicht minder gutgelaunten Tasse winkt – längst hat sich das Markenzeichen bewährt, längst weiß jeder, dass nun wieder **„Kaffee und Kirch“** ins Haus steht! Dieses Mal am **09. Juli**, dieses Mal mit dem Thema **„UnverbesslerICH“**,
oder: *Ich will so bleiben wie ich bin?*



Wie immer wurde zuerst mit einem **g e m e i n s a m e n** Frühstück begonnen, bevor es dann gemeinsam in die Deufringer Kirche ging.



Chefmoderator Bernd Backes-oder-back-es-nicht, leitete danach gewohnt souverän zum **„Morgencafé“** über, wo Stars und Sternchen hitzig über das Thema des diesjährigen

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT HECKENGÄU

Ehningen, Maichingen, Deufringen/Dachtel, Aidlingen



Wolfi Roux

Bezirksjugendreferent

Distrikt Heckengäu

Gottesdienstes diskutierten.

Jede und jeder hatte dazu eine ganz eigene Meinung!



Unterstützt durch eine für diesen Tag nun extra ins Leben gerufene Band wurde zudem gesungen, geklatscht und am Ende vor allen Dingen das Lieblingslied der Konfis gefeiert: **„My lighthouse, my lighthouse, shining in the darkness, I will follow you...“**



Höhepunkt aber war natürlich die Vorstellung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden, welche sich in Zweier- und Dreiergruppen erstmal selbst der Gemeinde

präsentierten und danach ihre Bibel überreicht bekamen. Diese schöne Aufgabe übernahmen die Jugendmitarbeiterinnen und Jugendmitarbeiter aus Deufringen und Dachtel. Letztere waren auch für die komplette Umsetzung dieses einfach nur genialen Vormittags verantwortlich.

Fazit: Es lohnt sich, in Sachen „Gottesdienst“ und „Gemeinschaft“ auch mal andere und manchmal durchaus auch etwas ungewöhnlichere Wege zu begehen. Mit unserem „Kaffee und Kirch“ – Konzept ist es uns auf jeden Fall gelungen, eine neue und vor allen Dingen bunte Art von Kirche aufzuzeigen – und das nun schon seit vielen Jahren. Und so freuen wir uns jetzt schon bereits auf 2024!

Nächstes „Großereignis“ in Sachen Konfis war dann die **Übernachtung im Schloss am 09.09.2023**. „Gearbeitet“ wurde natürlich aber auch. Das „Vater unser“ begleitete uns das ganze Wochenende!

Neben dem „normalen“ Konfirmationsunterricht, den ich jeden Mittwoch

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT HECKENGÄU

22

// Distrikte

Ehningen, Maichingen, Deufringen/Dachtel, Aidlingen

zusammen mit Pfarrerin Susanne Haag gestalte, gab es am 07. und 08. Oktober einen **Aktionstag zum Thema „Abendmahl“**.

Dafür wurde (so richtig in „Handarbeit“ und mit Unterstützung von Senta Hagmayer-Berner und Hausmeisterin Conny Esslinger) im Schloss der Teig geknetet und wenige Stunden später im Freiluft-Backofen gebacken. Die Eltern – also Mütter – stießen um 13.00 Uhr dazu, es wurde zusammen gegessen, gespielt, gesungen. Am nächsten Tag wurde das Brot der Gemeinde im Gottesdienst „präsentiert“.

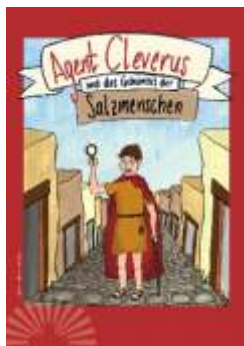
Ansonsten ruft uns im November der geheimnisvolle Agent Cleverus auf den Plan, welcher das Geheimnis der „Salzmenschen“ lüften will. Richtig, vom **17.11. – 19.11.2023** stehen wieder die diesjährigen **Kinderbibeltage** an, die wir wie die Jahre

zuvor zusammen mit „Kirche unterwegs“ organisieren, vorbereiten und durchführen.

Ja, und neben regelmäßigen **Versammlungen der Jugendmitarbeiter:innen** gibt es - wie konnte ich es vergessen - natürlich noch den **Kinderkreis!** Quasi der Klassiker in Deufringen überhaupt. Jeden Montag strömen bis zu zwanzig Kinder der ersten bis vierten Klasse in



Schloss, um zu singen, Geschichten zu hören und aufregende Spiele zu spielen. Zusammen mit Simone und Tami leite ich die wilde Truppe nun schon seit fast einem Jahr – und genieße jedes Mal die Montage mit „meinen“ Kids. Leider kann Annemarie, unsere ehemalige FSJlerin nicht mehr dabei sein. Aber so sind halt mal die Bedingungen, wenn man ein Jahr lang in der Jugendarbeit rund um Böblingen aktiv ist. Wir sagen



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT HECKENGÄU

Ehningen, Maichingen, Deufringen/Dachtel, Aidlingen



Wolfi Roux
Bezirksjugendreferent
Distrikt Heckengäu

Maichingen:

Neben den wöchentlichen Aktivitäten rund um die „**Weltenbummler**“ (bis zum Juli 2023 habe ich die Schul-AG zusammen mit unserer FSJlerin Annemarie geleitet) waren zwei weitere große Schwerpunkte in diesem letzten Halbjahr zu bewältigen. Zum einen **der Weggang von Jugendreferentin Doreen Gerisch** (ehemals Wössner), die in ihren Jahren hier in Maichingen eine bunte Vielfalt an Gruppen, Projekten und Aktionen ins Leben gerufen hatte, zum anderen die Frage, was wir von diesen Angeboten halten können, beziehungsweise aber auch streichen müssen.

Vor allen Dingen waren die **Jugendgottesdienste** ein großes Thema,

und trotz dezimiertem Team ist es uns gelungen, diese Institution am Leben zu erhalten. Gott sei Dank, bitte gerne wörtlich nehmen!



Einer dieser Jugos fand am **25.06.2023** statt, und geschätzt 80 Menschen fanden den Weg zum Laurentiusgemeindehaus – beziehungsweise dem hauseigenen Sportplatz, der bei diesen heißen Temperaturen den Vorzug erhielt. Entsprechend somit auch der Titel des Jugos: „**Lass mal rausgeh´n**“.

Als Prediger konnten wir Jürgen Pfeiffer gewinnen, kein Unbekannter in Maichingen, da dieser einst den Posten des stellvertretenden Rektors im Unterrieden-Gymnasium innehatte.

Auch die **Churchnight (31.10.2023)** ist gesichert, und wir freuen uns, dass „**brightlight**“ extra zu diesem Event noch einmal zusammengelassen ist und für die Musik an diesem Abend sorgen wird.



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT HECKENGÄU

24

// Distrikte

Ehningen, Maichingen, Deufringen/Dachtel, Aidlingen

24 JUNI **TISCHKICKERTURNIER** **14 UHR**
- DOPPEL -

| ORT: CVJM MAICHINGEN (BISMARCKSTR. 28) |
| ESSEN GEGEN KLEINEN KOSTENBEITRAG |
| GEMEINSCHAFT | SPASS | TISCHKICKERN |
| PREISE | ANDACHT |
| TEILNAHME NUR MIT ANMELDUNG |
| KEINE VEREINSSPIELER |
| TEILNAHMEGEBEBÜHR 5€ PRO TEAM |

ANMELDUNGEN MIT:
NAME, TELEFONNUMMER
Ggf. TEAMPARTNERIN
TEAMNAMEN
PER MAIL BIS 15.00 AN
WILHELMSTRASSE 10 CVJM SINDLIFINGEN DE

Das Tischkicker-Turnier fand ebenfalls endlich wieder einmal statt. Anstoß war am **24. Juni**, und von zehn gemeldeten Mannschaften belegte die Crew um Matthias Reinhardt und Wolfi Roux einen hervorragenden sechsten Platz!

Definitiv erwähnenswert sei an dieser Stelle auch noch das **Mitarbeiter:innenfest**, welches am **30. Juni stattfand**. Als „special guest“ war die Gruppe „Jontef“ geladen,

welche sich mit Klezmer Musik einen Namen gemacht hatte.

Der Sommer war vorbei – und sie endlich da! **Rebeka Boch, die neue Jugendreferentin**, welche von nun an die Geschicke rund um die Jugendarbeit im CVJM Maichingen zu verantworten hat. Wir haben uns schon kennengelernt,

Aktionen wie die Churchnight umgesetzt, wir leiten die Weltenbummler zusammen, planen die Kinderbibeltage 2024, haben uns ausgetauscht, fachgesimpelt, gelacht und diskutiert.

Kurz: Ich freu mich riesig auf die Zusammenarbeit mit Rebeka und schreibe an dieser Stelle deshalb noch einmal ein ganz herzliches Willkommen.

Gott segne dein Tun hier in Maichingen, möge deine Arbeit hier schon bald Früchte tragen!

Prayday am 22.11.2023 in der Realschule Hinterweil und am **01. 12.2023** in der Johannes-Widmann-Schule in Maichingen. Beide Male bin ich sowohl für den Impuls wie auch die Musik mitverantwortlich.

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT BÖBLINGEN

EJW der Gesamtkirchengemeinde Böblingen



Matze Moroff
Bezirksjugendreferent
Distrikt Böblingen

Moin aus Böblingen, auch 2023 durfte ich im ejwBB lange Zeit den gefühlten „Lone Ranger“ geben. Aber stimmt das überhaupt? Schon nach kurzer Überprüfung wird klar: „Nein! So stimmt es natürlich nicht“. Allein war weder der „Lone Ranger“, der bekanntermaßen von Tonto begleitet wurde, noch war ich es.

Im letzten Jahr haben sich unheimlich viele ehrenamtliche Mitarbeitende im ejw eingebracht. Soweit, so normal. 2023 war aber das ehrenamtliche Engagement so groß, dass man von der Vakanz auf der zweiten Jugendreferentenstelle als Außenstehender gar nicht unbedingt etwas mitbekommen musste. Dafür möchte ich mich zuallererst ganz herzlich bedanken! Was 2023 im ejwBB lief?

Bereich Mitarbeitendenschulung/

Aus- und Weiterbildung:
Im ejwBB haben Teenies drei verschiedene Möglichkeiten eine JuLeiCa Grundausbildung zu absolvieren. Über die JBQ (Jugendbegleiter:innenqualifizierung), die ans Schuljahr angedockt ist und durch 4 Wochenendmodule begangen werden kann, durch das Trainee-Programm, das

vor allem die Konfigruppen im Blick hat und nach der Konfirmation mit ungefähr 15 Abenden alle zwei Wochen plus praktischem Ausprobieren als Mitarbeitende, oder mit dem MiT (Mitarbeitende im Training) einem zweiwöchigen Kurs während der Waldheimsaison können sich die Jugendlichen zu Mitarbeitenden qualifizieren. 2023 haben wir in den verschiedenen Programmen 51 Teenies ausbilden dürfen.

Zusätzlich runden Schulungsabende z.B. zum Thema „Kindeswohlgefährdung“, zur „Prävention vor sexueller Gewalt“, „Hygieneschulungen für Küchenteams“ oder „Gefahr im Netz“ unser Portfolio 2023 ab.



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT BÖBLINGEN

26

// Distrikte

EJW der Gesamtkirchengemeinde Böblingen

Waldheimerarbeit:

Nach der Mitarbeitendenanmeldung, die bei uns immer an Valentinstag „Online geht“, gibt jährlich der „Tag der Neuen!“ den praktischen Startschuss zur Waldheimvorbereitung. Alle Jugendlichen die 2023 erstmals Waldheim gemacht haben wurden hier am 26.04. auf das Waldheimgelände gebeten. Typische Waldheimbegriffe, Geländeerkundung und Teambuilding steht hier immer auf dem Programm.

Für alle 137 Mitarbeitenden 2023 ging es auf zwei verschiedene Seminarwochenenden. Auch hier geht es natürlich

darum ein Gemeinschaftsgefühl zu wecken, es geht darum die Waldheimsaison vorzubereiten und sich über verschiedene Workshops und Seminare weitere Ideen und Kompetenzen anzueignen.

Wir konnten 2023 drei Waldheimwochen anbieten. Dabei hatten 281 Kinder in Woche 1, 306 Kinder in Woche 2 und 152 Kinder (+8Minis) in Woche 3 die #bestezeitdesjahres im Waldheim Tannenbergl.

Schon zu Beginn der Waldheimzeit durfte gefeiert werden! Unser Förderverein feiert 2023 30jähriges Jubiläum(!) und nachdem



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT BÖBLINGEN

EJW der Gesamtkirchengemeinde Böblingen



Matze Moroff

Bezirksjugendreferent

Distrikt Böblingen

sich so manche:r daran erinnerte, dass Landesbischof Gohl ein Gründungsmitglied des Fördervereins war, haben wir ihn mit einer begleitenden Delegation zu unserem Waldheimeröffnungsfest aufs Tannenberggelände eingeladen; die Freude war groß, als wir erfahren haben, dass er sich sehr auf den Besuch freut.

Ich kann hier verraten, dass es ein rundum gelungenes Fest, mit unheimlich vielen Gästen, „erfahrenen“ Vereinsmitgliedern

und vielen ehemaligen Waldheim-Tannenberg-Leitungen war.

Auch 2023 haben zwei Teenie- und Jugendfreizeiten stattgefunden.

Den Startschuss gab unser TeenCamp, welches dieses Jahr mit drei Kleinbussen in ein Hüttendorf direkt am Schweriner See fuhr.



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT BÖBLINGEN

28

// Distrikte

EJW der Gesamtkirchengemeinde Böblingen

Kultur-Schock-Tage in der Landeshauptstadt Schwerin oder dem Unesco Welterbe Wismar, Bade- und Bootfahrtage, Krimispiele, Spaß und Gemeinschaft begleiteten die 10 Tage.

Ein paar Tage später ging es für unser AbenteuerCamp nach Petersthal. Unser Gruppenhaus lag 5 Minuten von der Badestelle des Rottachsees entfernt und bot ein optimales Basislager für Ausflüge wie dem AlpseeCoaster, Kletterwald am Grüntensee oder unserer Tageswanderung über den Panoramaweg.

Als Kooperationspartner vieler Böblinger Schulen im Jugendbegleiter:innenprogramm haben wir im zweiten Halbjahr 70 AGs an verschiedenen Böblinger Schulen am Laufen gehabt.

Das ejw ist für die Jugendbegleiter:innenqualifizierung der Kooperationsschulen und für die Begleitung der AGs der Schulen im Murkenbachschulzentrum (ASR, FSG und MPG) zuständig.

Die Böblinger Kirchengemeinden unterstützen wir bei Kinderbibelwochen in den Faschingsferien (Martin-Luther), Osterferien (Paul-Gerhardt-Gemeinde) und in den Herbstferien (Christuskirchengemeinde);

ebenso haben wir auch 2023 die Konfi3 Freizeit im CVJM Heim im Rötenbachtal organisiert und durchgeführt. Auch im Konfi8 unterstützen, gestalten und begleiten wir die Konfizeit gemeinsam mit den Gemeinden.

Nach dem großen Erfolg des monatlichen „Was cookst Du?“ Angebots vor dem Sommer haben wir die Konfis, ehemaligen Konfis und Mitarbeitende im Oktober wieder an „gemeinsam an den Herd“ geladen.

Mit der Griechenland-Edition (Bifteki, Tsatsiki, Gemüsereis und griechischer Bauernsalat) wurde der Sommerpause „Lebewohl“ gesagt. Einfach klasse zu sehen, wie die Verknüpfung Konfiarbeit & Jugendarbeit „am Herd“ unkompliziert und einfach zu klappen scheint.

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT SINDELFINGEN

Jugendarbeit in der Gesamtkirchengemeinde Sindelfingen



Eric Saß

Bezirksjugendreferent
Distrikt Sindelfingen

Eichholzer Täle:

Nachdem das **Waldheim** erfolgreich zum ersten Mal mit mir in der Leitung über die Bühne ging, laufen schon die Vorbereitungen fürs nächste Jahr an:

Das Gremium IMA

(Interessierte Mitarbeitende) hat sich am Wochenende (22. – 24. September) für die Planung der kommenden Seminarreihe für das Waldheimjahr 2024 getroffen.

Das nächste Seminar fand am 14. und 15. Oktober statt. Die Seminare werden von den Mitarbeitenden oder Referent:innen gehalten.

Die Pflichteinheiten werden im kommenden Jahr von mir zusammen mit geschulten Mitarbeitenden gehalten.

Gesamtkirchengemeinde Sindelfingen:

Der Konfirmationsjahrgang 23/24 hat begonnen.

Am 27. September hat dieser Jahrgang sich zum ersten **Konfitag** getroffen.

Der nächste Konfitag findet am 09.12. statt. Geplant ist hierfür der Besuch von „**Weihnachten neu erleben**“.

Dies hängt von möglichen Fördermitteln für den Bustransport ab.

Die Karten sind ab November erhältlich und kostenlos.

Liebe Grüße
Eric



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT SINDELFINGEN

30

// Distrikte

Jugendarbeit in der Gesamtkirchengemeinde Sindelfingen

Leider mussten wir uns im Herbst von **Julian Böhlinger** verabschieden, der im Distrikt Sindelfingen im CVJM angestellt war. Wir werden ihn im Kolleg:innenkreis vermissen und seine offene, positive Art wird sicherlich nicht nur uns, sondern auch vielen Mitarbeitenden in Sindelfingen fehlen.

Julian hat sich auch im Leitungsteam des Heimathafens sehr engagiert und war mit ganzem Herzen dabei.

Für den neuen Aufgabenbereich bei Kirche unterwegs wünschen wir ihm Gottes Segen und freuen uns, dass sich sicherlich immer wieder Möglichkeiten der Zusammenarbeit ergeben.



Julian Böhlinger
Bezirksjugendreferent
Distrikt Sindelfingen



Gerlinde Sautter
Geschäftsführung und
Koordination



Die Stelle im **CVJM Sindelfingen** ist nach dem Weggang von Julian im Herbst vakant. Verschiedene Ehrenamtliche haben Aufgaben übernommen, um die Zeit zu überbrücken und auch Eric ist an diversen Stellen tätig. Babsi Ruoff hat mit Eric und Ehrenamtlichen zusammen die „Fit for Kids“ Schulung gestartet.



WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK REXINGEN

Detektei Rex wegen Erfolg geschlossen!



Gerlinde Sautter
Geschäftsführung und
Koordination

Detektei Rex wegen Erfolg geschlossen!
Das war am 10.8.23 nach einer turbulenten wunderschönen Zeit mit vielen Abenteuern bei Ermittlungen durch Raum und Zeit. Eine ganz besondere Zeit im Jahr für Mitarbeitende und Teilnehmende im Zeltlager in Rexingen.

Es hat viel geregnet, und trotzdem kann man sich kaum noch an das schlechte Wetter erinnern, denn so viel Cooles hat es in den Schatten gestellt.

Viele komplizierte Fälle lösen, bei den Ägyptern Begegnungen mit dem Pharao und Kleopatra erleben, auf einem Markt im Mittelalter warmes Fußbad bei hässlichem Nieselwetter, Jesus nachspüren und live erleben, wie er Leute begeistert, Wunder wirkt.

Unsere detektivischen Fähigkeiten in workshops verfeinern, auch mal mit dem Kanu unterwegs für eine knifflige Aufgabe, dazwischen Lagerfeuer, Singen, Fußball, Freundschaftsbändchen knüpfen.

Richtig einfangen kann man den Zauber dieser besonderen Tage weder mit Worten noch mit Bildern, aber ein wenig der Erinnerung auf die Sprünge helfen.

Danke an alle die dieses besondere Erlebnis für Kinder und auch Mitarbeitende möglich gemacht haben!



WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK REXINGEN

32

// Rückblick

Detektei Rex wegen Erfolg geschlossen!



WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK KROATIEN

Jugendfreizeit Kroatien, Mali Losinj 21.08. – 02.09.2023



Wolfi Roux

Bezirksjugendreferent
Distrikt Heckengäu

Back again!

Nachdem es coronabedingt im Jahre 2020 zu einem anderen Domizil nach Kroatien gehen „musste“, waren wir 2023 wieder in unserem „Wohnzimmer“ untergebracht.

„Village Poljana“, uns mit seinen Gegebenheiten und vor allen Dingen Strandnähe mehr als bekannt und somit schon längst ans (Freizeit)Herz gewachsen!

Das empfanden wohl auch die 29 Jungs und Mädels aus den Gemeinden rund um Böblingen so, denn von meiner Seite aus habe ich selten eine „stressfreiere“ Freizeit geleitet und durchgeführt. Das mag zum einen an der Konstellation liegen, dass viele der Jugendlichen bereits mehrmals mit dem EJW Bezirk BB verweist sind - und dennoch stets die Bereitschaft im Vordergrund steht, auch sämtliche „neue“ Gesichter in die Aktivitäten miteinzubeziehen und so sofort eine Art „Zugehörigkeit“ anzubieten.

Das begeistert mich schon über viele Jahre hinweg.

Zum anderen war das Programm rund um das Thema „wertvoll“ sehr abwechslungsreich und bunt gestaltet.

Angefangen mit der fast schon traditionellen Campingplatz-Rallye (dieses Mal allerdings mit Satellitenbildern!) und dem „Kennenlern-Abend“ war natürlich zweimal der Besuch von Mali-Stadt angesagt, es gab die Möglichkeit, sowohl Kajaks wie auch Fahrräder auszuleihen, außerdem standen ein „Crazy Spiele Abend“, eine Knicklichterjagd, ein Krimispiel, Banco und „der perfekte Raab“ auf dem Plan.

Freundschaftbändchen wurden geknüpft und eine Unmenge an Wertschätzkarten geschrieben.

Umrahmt wurde das ganze von zwei Themeneinheiten, bei dem das Thema „wertvoll“ sowohl von der menschlichen, viel mehr aber der göttlichen Seite beleuchtet wurde. **Was macht uns wertvoll?**

WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK KROATIEN

34

// Rückblick

Jugendfreizeit Kroatien, Mali Losinj 21.08. – 02.09.2023

**Auf welche Dinge könnten wir verzichten?
Bin ich gut so wie ich bin? Wer bin ich
überhaupt?**

Es war toll zu sehen, wie sich unsere Jugendlichen auf das Thema eingelassen haben und es darüber viel zu diskutieren und auch nachzudenken gab.

Höhepunkt war aber zweifellos die Verleihung der diesjährigen „**Oscars**“. Ja, ihr habt richtig gelesen, liebe Rundbrief-Freundinnen und Freunde! Wer braucht schon Hollywood, wenn die wirklichen Stars und Sternchen doch ganz in der Nähe sind! Und so gab es neben rotem Teppich, Film Quiz und Glitzer jeweils einen Oscar für alle unsere Teilnehmer. Kategorie „**die beste Salatsauce**“, „**der größte Pechvogel**“, die „**Shopping-Queen unserer Freizeit**“ und und und...

Applaus, Tusch Verbeugung und Vorhang für die diesjährige Kroatienfreizeit, ihre unglaublichen Teilis samt **Rike, Natalie, Timo, Maxi** und meiner Wenigkeit.



WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK

KONFI-ACTION-TAG (KAT!)

Konfi-Action-Tag in Deufringen



Wolfi Roux
Bezirksjugendreferent
Distrikt Heckengäu

Konfi-Action-Tag (KAT!) am 22.07.2023

Die Fakten:

Ort: Schallenberg Deufringen

Anzahl aller Beteiligten: 96

Party-Pizzen: 18

A-Schorle: 8 Kisten **Sprudel medium:**
10 Kisten

Gemeinden: Ehningen, Darmsheim,
Deufringen/Dachtel, Dagersheim,
Aidlingen, Grafenau

Sieger: 1

Ja, es war schon einiges geboten an
diesem 22.07.2023!

Schon morgens um halb sieben trudelten die ersten Mitarbeiter:innen auf dem Gelände des Schallenbergs ein: Zelte, Tische, Bänke, Sprudel, Obst, vor allen Dingen aber die verschiedenen Stationen galt es, dort herzurichten.

Um zehn Uhr startete der Action Tag dann mit einer gemeinsamen Andacht und natürlich mit dem „Lighthouse-Dauerbrenner“. Sämtliche Konfis aus den oben genannten Gemeinden sangen lautstark mit. Derweilen mussten sich die anwesenden Pfarrer:innen noch zusätzlichen Aufgaben stellen, um für ihre Gemeinden die sogenannten



WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK KONFI-ACTION-TAG (KAT!)

36

// Rückblick

in den Distrikten Heckengäu und Steinbruch

„Preacherpoints“ einzufahren – welche im Falle eines Falles tatsächlich das „Zünglein an der Waage“ bedeuten konnten!

Kurz nach halb elf ging es dann an die insgesamt 13 Stationen: Jede Gemeinde stellte bis zu drei KonfiGruppen, die nun mit den anderen um den Sieg spielten.

Wer wohl am Ende die Nase vorn hatte? Nach der „Pizza-Pause“ um halb eins ging es für die einzelnen Gruppen dann noch einmal in die zweite Runde. Dann, nach langen Rechnungen der Jury (inclusive der Auswertung sämtlicher „Preacherpoints“...) stand der Sieger des ersten KonfiActionTages schließlich fest:



WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK KONFI-ACTION-TAG (KAT!)

Konfi-Action-Tag in Deufringen



Wolfi Roux
Bezirksjugendreferent
Distrikt Heckengäu

Die Konfis aus
Deufringen/Dachtel
!!!!

(also MEINE!) holten sich die
heißbegehrte Trophäe!

**Ganz herzlichen Glückwunsch an
euch alle – ihr wart schlichtweg
unglaublich!**

Ob eure Nachfolger:innen den Pokal im
nächsten Jahr wohl verteidigen
können?

Wir sind gespannt!

Doch egal, wer an diesem Tag als Sieger
nach Hause gegangen ist – gewonnen
haben letztendlich alle:

Die Konfirmand:innen aus unseren
Nachbargemeinden, denen der Tag doch
sichtlich Spaß gemacht hat;

die Pfarrer:innen, die sich einmal von
einer ganz anderen Seite präsentieren
konnten

und natürlich die Mitarbeiter:innen aus
sämtlichen Gemeinden: Sie wurden für
ihre ungeheure Mühe und die Fülle an
Vorbereitungen nun mehr als belohnt –
ein riesiges Dankeschön deshalb an alle!

Ihr seid einfach nur spitze!



WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK KONFI-ACTION-TAG (KAT!)

38

// Rückblick

in den Distrikten Heckengäu und Steinbruch

Aufgaben beim Stationenspiel waren zum Beispiel:



**Gegenstände in einen
schaukelnden Eimer werfen!**



Wer legt das längste Wort?



**Geräusche-Memory:
Welche Dosen haben denselben Inhalt?**

BILDUNGSARBEIT

GRUNDKURS RÜCKBLICK

Grundkurs in den Herbstferien 2023



Anna Fee Busch

FSJlerin im EJW

Anfang der Herbstferien, vom 27.-30.10, ging es wieder zum **Grundkurs** ins Sprollenhaus.

Am ersten Abend gab es erstmal ein Kennenlernen in unserer Gruppe von 12 Teilnehmenden und 7 Mitarbeitenden. Danach haben wir uns mit Regeln, unserer Motivation und unseren Erwartungen auseinandergesetzt. Eine Gruppe aus unterschiedlichen Persönlichkeiten, die alle das Wochenende auf ihre Art und Weise bereichern werden.

Am Samstag ging es vormittags um Selbst- und Zeitmanagement und Gruppenphasen, wobei die Jugendlichen die Möglichkeit hatten, über ihre persönliche Zeiteinteilung zu reflektieren und über die Herausforderungen in Gruppen zu sprechen. Nachmittags ging es an die frische Lust und Bewegung stand im Mittelpunkt: wir haben ein Geländespiel gemacht, bei dem es zum Glück nicht allzu viel geregnet hat.

Wieder im Haus stand Spielepädagogik auf dem Plan. Beendet haben wir den Tag mit einem Spieleabend.

Da wir durch die Zeitumstellung eine Stunde länger schlafen konnten, waren wir am Sonntag relativ ausgeschlafen, als es um Gruppenrollen, Führungsstile, Regeln, Konsequenzen und

um Erlebnispädagogik in Theorie und Praxis ging.

Ein Gebetsabend mit verschiedenen Stationen wie z.B. „Trost und Heilung“, bei der man symbolisch eine Tasse zerschlagen durfte um sie anschließend mit Pflastern zu reparieren, hat den Tag abgerundet.

Danach gab es Waffeln und wer wollte, konnte noch gemeinsam einen Film schauen.

Am nächsten Morgen haben wir nach dem Frühstück gepackt und haben beim Putzen netterweise noch Verstärkung von zwei Leuten aus dem Haus bekommen, da es nach uns direkt wieder vermietet wurde.

So hatten wir noch Zeit für die letzte Einheit: Medienpädagogik, bei der in Kleingruppen Flyer designt wurden, sowie Medienrecht und –nutzung besprochen wurde.

Nach dem Mittagessen kam dann auch schon der Bus nach Hause und das Wochenende, gefüllt von Erlebnissen und neuem Wissen, war vorbei.



WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK FEEL

40

// Rückblick

FEEL 2023 in Darmsheim

Feel, geplant für den 11.11.2023

Leider musste die für den November geplante Veranstaltung aufgrund fehlender Jugobands abgesagt werden.

Im Moment gestaltet es sich als schwierig, überhaupt eine Band für ein Gottesdienst-Event zu organisieren.

Viele der angefragten Gruppen haben sich aufgelöst, oder finden sich nur noch für einzelne Projekte mit verschiedenen Musikerinnen und Musikern zusammen. Hinzu kommt, dass sich etliche Mitglieder im Studium befinden oder weggezogen sind, und so momentan recht wenig an Kontakten zur eigenen Gemeinde besteht.

Angefragte Bands von „außerhalb“ (Gärtringen, Nufringen und Stuttgart) zeigten an einer Teilnahme bei Feel recht wenig Interesse oder waren schon anderweitig gebucht.

Auf ein Neues also im Jahr 2024.



11. November 2023
Evang. Pelagusikirche
Darmsheim

Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 19.00 Uhr

Bands:
(zugesagt Stand Juni 23)

Soul Sound
(Darmsheim)



Wolfi Roux

Bezirksjugendreferent

Distrikt Heckengäu

ejw

BEZIRKBÖBLINGEN

VON PERSONEN IM EJW NEU IM DISTRIKT BÖBLINGEN

Herzlich willkommen Johannes Drechsler im Kirchenbezirk Böblingen



Johannes Drechsler
Bezirksjugendreferent
Distrikt Böblingen

Wie ist dein Name?

Johannes Drechsler

Weil alt bist du?

57 Jahre alt

Sag mal was zu deinem Familienstand.

Verheiratet, 4 Kinder, das fünfte kommt noch

Drei Fragen sind gestellt und weiter geht's.

Was bedeutet Jugendarbeit für dich? Was möchtest du den Jungen Menschen mit denen du zu tun hast mitgeben?

Die Jugendarbeit in einer Stadt ist von großer Bedeutung, da sie eine entscheidende Rolle bei der Unterstützung und Förderung der jungen Generation spielt. Dabei ist die Gestaltung der Lebenswelt von Jugendlichen wichtig und die Jugendarbeit trägt dazu bei, ihre soziale und persönliche Entwicklung positiv zu beeinflussen.

Darüber hinaus ist die Jugendarbeit auch ein wichtiger Bestandteil der Kommunalpolitik und der sozialen Infrastruktur. Jugendreferenten arbeiten eng mit Schulen, Vereinen, Eltern und anderen Institutionen zusammen, um die Bedürfnisse und Anliegen der Jugendlichen in der Stadt zu vertreten und um die

gesellschaftliche Teilhabe der jungen Menschen zu fördern.

Jugendarbeit in einer Kirche spielt eine entscheidende Rolle bei der religiösen Erziehung und der spirituellen Entwicklung junger Menschen. Sie hat die verantwortungsvolle Aufgabe, den Glauben und die Werte des Christentums an die Jugendlichen weiterzugeben und sie auf ihrem spirituellen Weg zu begleiten.

Dabei habe ich die wichtige Aufgabe, eine Vertrauensperson und Mentor für die Jugendlichen zu sein. Durch diese enge Beziehung können sie nicht nur ihren Glauben vertiefen, sondern auch moralische und ethische Prinzipien entwickeln, die sie in ihrem gesamten Leben leiten.

Insgesamt gesehen ist die Jugendarbeit für mich eine erfüllende Aufgabe, die dazu beiträgt, die Zukunft der Stadt mitzugestalten und die Potenziale der jungen Generation zu fördern. Sie fördert die soziale Integration, die persönliche Entwicklung und die aktive Teilnahme der Jugendlichen am gesellschaftlichen Leben, und trägt somit zur positiven Entwicklung der Stadt und ihrer Bewohner bei.

VON PERSONEN IM EJW NEU IM DISTRIKT BÖBLINGEN

42

// Personen im EJW

Hast du eine Lieblingsband?

Das ist schwierig, ich habe viele Lieblingsbands oder Musiker. Z. Bsp. The Beatles, Rolling Stones, Pink Floyd. Led Zeppelin, Deep Purple, Spocks Beard, Dreamtheater, Neal Morse Band, Neal Morse, Bob Dylan, Ryan Adams, Transatlantic, Talk Talk, Tears for Fears, U2, Nirvana, Foo Fighter, Alter Bridge, Slash, Tom Waits, King Crimson, Flower Kings, the Who, Pete Townshend, Roger Daltrey, the Band, Robbie Robertson, Levon Helm, Wilco, Genesis, Peter Gabriel, Ray Wilson, Brian Wilson, Beach Boys, Norah Jones, Amy Winehouse, the National, Toby Mac, DC Talk und noch viel mehr.

Zum Thema Frühstück, bist du Team süß oder herzhaft?

Eher herzhaft, Rühreier mit Pilzen, Haferflocken mit Obst und Honig, Käse und Oliven

Dein Lieblingsurlaubsziel?

Skandinavien

Dein größtes Aufregerthema zur Zeit?

Inflation, Energiekrise und Antisemitismus

Und welches Thema zaubert dir in diesen Tagen ein lächeln ins Gesicht?

Meine Familie und das EJW Böblingen

Spielst du ein oder mehrere Instrumente?

Gitarre und Baß

Lieber Kino oder Netflix?

Netflix, wobei ich Kino sehr schätze, besonders das Filmzentrum Bären in Böblingen, seit der Aktion „Real Life“, der Kinoinhaber ist ein ehemaliger Waldheimer.

Zum Schluss die Frage, wie gefällt dir Böblingen?

Geniale Stadt, genialer Kirchenbezirk, geniale Kollegen.

Das Interview führte Steffen Braun.



Steffen Braun

2. Vorsitzender im EJW

AK Öffentlichkeitsarbeit

ejw

BEZIRKBÖBLINGEN

VON PERSONEN IM EJW NEU IN MAICHINGEN

Herzlich willkommen Rebekka Boch beim CVJM Maichingen



Rebekka Boch
Jugendreferentin
beim CVJM Maichingen

Wie heißt du denn?

Rebekka Boch

Und wie alt bist du?

Ich bin 24 Jahre alt.

So schnell sind 2 Fragen beantwortet und schon geht die wilde Fragenfahrt weiter.

Warum bist du Jugendreferentin geworden?

In meiner Zeit als Jugendliche habe ich eine zweite Heimat in der Jugendarbeit gefunden. Ich durfte erleben, wie andere mich gesehen, wertgeschätzt und unterstützt haben. Das war sehr wertvoll für mich und wurde für mich der Grundstein für meinen Wunsch Jugendreferentin zu werden. Ich möchte in meiner Arbeit Jugendlichen einen solchen Ort schaffen, an dem sie sich zuhause fühlen, ihre Fragen stellen können und gefördert werden. Ein Ort, an dem sie ihre Gaben entdecken und den Glauben kennenlernen können. Mir ist es wichtig Jugendliche auf ihrem Lebens- und Glaubensweg zu begleiten und für sie da zu sein.

Was ist dir bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen besonders wichtig?

Mir ist es ein Herzensanliegen, dass sich die Kinder und Jugendliche willkommen fühlen und Jesus kennenlernen können.

Was kommt auf deinen Frühstückstoast?

Ich esse eigentlich gar keinen Toast, aber am liebsten frühstücke ich zuerst herzhaft und dann süß.

Hard and Heavy oder lieber Pop?

Ich höre gerne eine gute Mischung aus unterschiedlichen Musikrichtungen.

Was gefällt dir am Winter am besten?

Im Winter liebe ich es, wenn alles irgendwie gemütlicher wird. Es gibt dann nichts schöneres als mit einer heißen Tasse Tee auf der Couch zu sitzen, sich in eine Decke zu kuscheln und dabei ein Buch zu lesen. Wenn es dann mal schneit, ist aber auch ein Spaziergang durch den frisch gefallenen Schnee ein absolutes Highlight.

VON PERSONEN IM EJW NEU IN MAICHINGEN

44

// Personen im EJW

Erzähl mal deinen Lieblingswitz.

Es gibt nichts Schöneres, als gemeinsam zu lachen, aber einen Lieblingswitz habe ich leider nicht.

Was macht dich ärgerlich?

Wenn Menschen lieber übereinander reden, anstatt miteinander.

Welchen Spielfilm hast du zuletzt so richtig gefeiert?

Ich liebe einfach die Harry Potter Filme und schaue sie immer wieder gerne.

Aus deiner Sicht, wie sollte ein jugendgerechter Gottesdienst sein?

Es sollte ein Gottesdienst sein, in dem Jugendliche mitentscheiden und -gestalten dürfen – der Gottesdienst soll schließlich auch für sie sein. Ich persönlich bin in dem Sinne nicht mehr die Zielgruppe und sehe mich daher mehr als eine Möglichmacherin von Ideen, Organisatorin und Supporterin.

Zum Schluss die Frage, wie gefällt dir Maichingen?

Mit der Zeit lebe ich mich so langsam ein und lerne den Ort besonders durch die lieben Menschen besonders zu

schätzen. Das Naturdenkmal „Hoher Baum“ ist übrigens eine richtige Sehenswürdigkeit, habe ich mir sagen lassen.

Das Interview führte Steffen Braun.



Steffen Braun

2. Vorsitzender im EJW

AK Öffentlichkeitsarbeit

VON PERSONEN IM EJW BEZIRKSRECHNERIN

Herzlich willkommen Maren Stepan, Bezirksrechnerin im Kirchenbezirk Böblingen



Maren Stepan
Kirchenpflegerin und
Bezirksrechnerin des
Kirchenbezirks Böblingen

Da wir hier im Rundbrief, in loser Folge, gerne auch mal Personen aus dem Bezirk vorstellen, die aber nicht originär mit der Jugendarbeit beschäftigt sind, hier jetzt ein paar Fragen an die neue Kirchenpflegerin und Bezirksrechnerin des Kirchenbezirks Böblingen.

Da wir in der Jugendarbeit eigentlich immer gleich per Du sind, werde ich meine Fragen, frecher Weise, auch in dieser Tonalität stellen.

Wie ist dein Name?

Maren K. (Stepan)

Sagst du uns etwas zu deinem Alter?

Dass ich der Generation Y angehöre

Und jetzt noch kurz etwas zu deinem Familienstand.

verheiratet

Auch diesmal gilt, drei Fragen geschafft und weiter geht es.

Kirchenpflegerin und Bezirksrechnerin was machst du da eigentlich?

Nach der Meinung meiner Kinder bin ich natürlich für die Pflege, also das

Putzen, der Kirche verantwortlich.

Wenn ich es nach dem Putzen dann ins Büro schaffe, darf ich mich noch um die Verwaltung der Kirche kümmern. Also um das Personal, die Finanzen und um die Liegenschaften der Gesamtkirchengemeinde Böblingen (als Kirchenpflegerin) und um die des Kirchenbezirks (als Bezirksrechnerin). Das alles mache ich aber nicht allein, sondern mit ein paar tollen Kolleginnen.

Welche Ausbildung braucht man um deinen Beruf auszuüben?

Es gibt keine Ausbildung zum Kirchenpfleger, daher tummeln sich in diesem Bereich BWLer, Verwaltungsfachleute aber auch Quereinsteiger aus ganz anderen Bereichen. Ich selbst habe bei der Bank gelernt und habe dann Öffentliche Verwaltung studiert.

Macht dir Mathe und Buchführung wirklich Spaß?

Mit Mathe an sich hat der Job, zum Glück wenig zu tun. Buchführung ist mehr als man auf den ersten Blick

VON PERSONEN IM EJW BEZIRKSRECHNERIN

46

// Personen

denkt und ja, da kann ich schon sagen, dass ich diese logischen Zusammenhänge eigentlich ganz gerne mag.

Und woran hast du außerhalb deiner Arbeit denn Spaß?

Mich in den frühen Morgenstunden durch meinen Joggingstrecke zu quälen, ähh Moment Spaß... also dann lese ich gerne Krimis und schlafen, ja schlafen macht auch unheimlich viel Spaß.

Lieber im Sommer am Strand oder im Winter auf den Bergen?

Im Winter an den Strand und im Sommer auf die Berge.

Wie stehst du zu dem Satz, Frühstück ist die wichtigste Mahlzeit des Tages?

Wenn Frühstück um 12 Uhr noch gilt, bin ich dabei.

Spielst du ein Instrument?

Leider kläglich versagt.

Gehst du gerne ins Kino und welchen Film hast du zuletzt gesehen?

Ich gehe nicht allzu oft, aber grundsätzlich gerne. Der letzte Film war

Barbie mit meiner Tochter

Wie sieht für dich ein perfekter Sonntag aus?

Entspannte Familytime

Zum Schluss die Frage, welches Restaurant in Böblingen würdest du mir empfehlen?

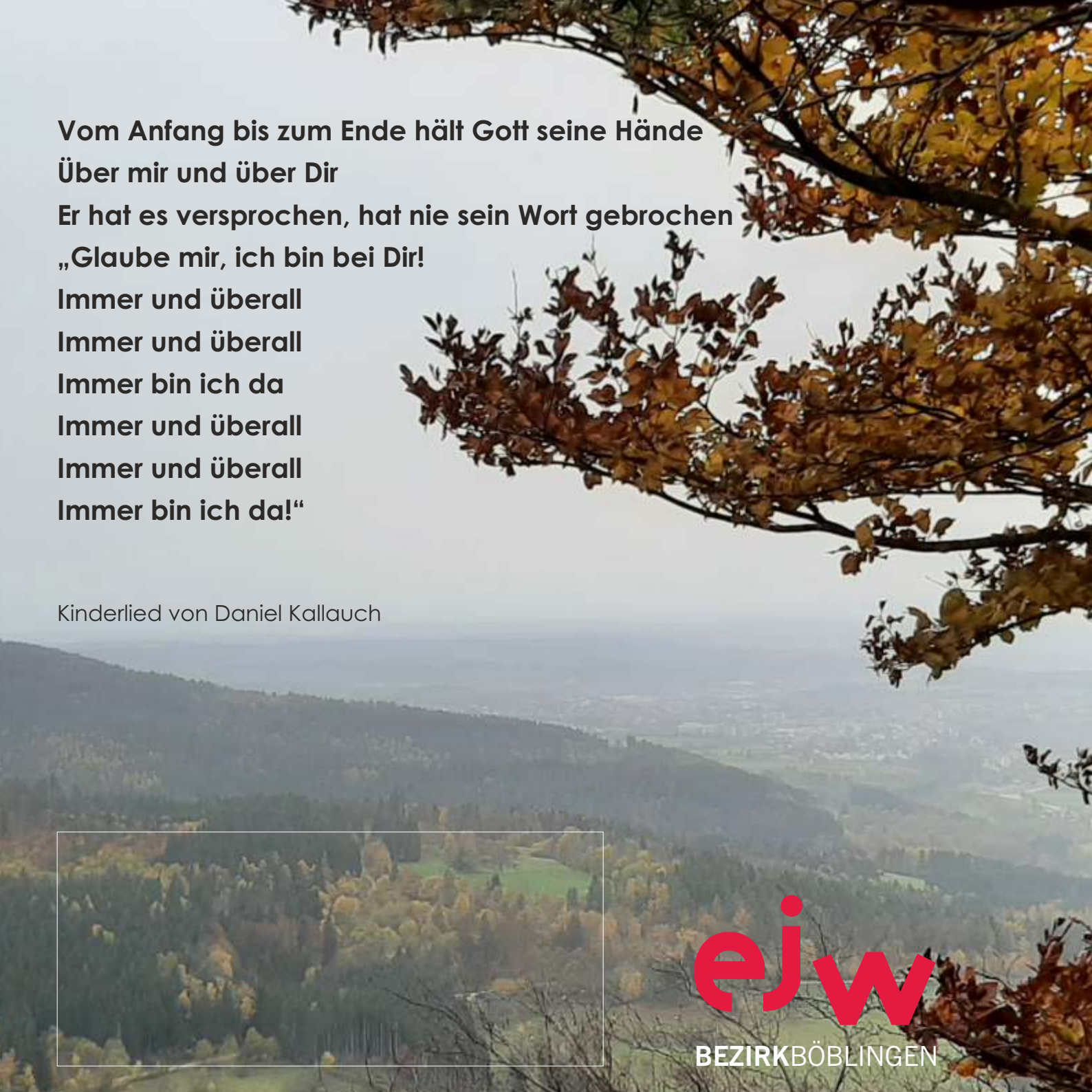
Tacuba ;)

Das Interview führte Steffen Braun.



Steffen Braun

2. Vorsitzender im EJW
AK Öffentlichkeitsarbeit



**Vom Anfang bis zum Ende hält Gott seine Hände
Über mir und über Dir
Er hat es versprochen, hat nie sein Wort gebrochen
„Glaube mir, ich bin bei Dir!
Immer und überall
Immer und überall
Immer bin ich da
Immer und überall
Immer und überall
Immer bin ich da!“**

Kinderlied von Daniel Kallauch



ejw

BEZIRKBÖBLINGEN